

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger.  
1881-1909  
16 (1890)**

153 (3.7.1890)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1064660](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1064660)







**Er kommt, der Schürer bei A.....**

**Ehren- Erklärng.**

Die gegen Frau **Serne** ausgesprochene Beleidigung beruht auf Irrthum und nehme dieselbe als unwahr zurück. Frau **Michalski**.

**Mauer- und Schmiede- Pantinen**

trafen in frischer, schöner Waare ein bei  
**J. B. Egberts.**

Zu vermietben zum 1. August eine geräumige Etagenwohnung. Vörstenstraße 14.

**Schützenfest zu Jever.**

Das diesjährige Schützenfest wird gefeiert vom 9. bis incl. 13. Juli.

Mittwoch, den 9. Juli: Königsschießen; Versammlung der Schützen auf dem Schloßplaz nachmittags 2 Uhr.  
Donnerstag, den 10. Juli: Vogelschießen; Versammlung der Schützen auf der Schlachte nachmittags 1 1/2 Uhr.  
Freitag, den 11. Juli, von 3 Uhr Nachmitt. an Prämien-schießen.  
Sonntag, den 13. Juli, nachmittags 3 Uhr: Versammlung der Schützen auf dem Marktplaz. — Prämien-schießen.

Zum Festplaz hat Jeder freien Zutritt. An dem Vogel- und Prämien-schießen kann Jeder theilnehmen, jedoch werden Personen unter 18 Jahren nicht zugelassen.  
Zu diesem Feste wird hierdurch freundlichst eingeladen.  
Jever, den 30. Juni 1890.

**Die Commission des Schützen-Vereins.**

Ehr guten **Moselwein** vom Faß (direkt bezogen), à 1/4 Liter-Seidel 25 Pfg., halte stets in meinem Lokale zum Auskäuf.  
**J. B. Egberts.**

**Oberhemden**, à Mark 3,50, 4,—, 4,50 und 5,— Mk. unübertroffen in Haltbarkeit u. tadellosem Sitz. Einfüge fein Leinen vierfach, Seitentheile doppelt, Hals- u. Handgrößen 3fach Leinen.

**Kragen und Manchetten** in den neuesten Facons,  
**Taschentücher, Nachthemden, Chemisettes, Trikotasen, Kravatten.**  
Probierend liefern vorher.  
**Louis Possiel,**  
Hoonstraße 84.  
Reparaturen gut und billig.

Empfehle mein vorzügliches **helles u. dunkles Lagerbier** sowie einfaches und doppeltes **Braumbier** in Gebinden u. Flaschen. Gebinde von 10—100 Liter Inhalt, à Liter 20 Pfg. frei ins Haus. In Fl. helles Lagerbier 36 Fl. für 3 Mk. Dunkles Lagerbier 30 " " 3 " Doppel-Braumbier 36 " " 3 " Braumbier in Gebinden à Lit. 10 Pfg. Doppel-Braumbier " " 15 "

**Dampfbrauerei z. weissen Ross, Bant.**  
**A. Wessel.**

**Böttcherwaaren.** Halte mein Lager in allen Arten **Böttcherarbeiten** bei Bedarf zu billigen Preisen bestens empfohlen. Reparaturen, sowie alle in mein Fach schlagende Arbeiten werden gut und billig ausgeführt.  
Holz- u. Aborttonnen z. billig. Preisen.  
**A. Staub,**  
Böttchermesser, Bismarckstraße 56.

**Als perfekte Schneiderin** in Damen- u. Kinderkleidern, sowie **Anaben-Anzügen** empfiehlt sich Frau **Gehring**, Marktstr. 31.  
Auch werden einige Lehrmädchen gesucht.  
**Eine möbl. Stube zu vermietben.**  
**J. Schröder,** Dörfriesenstraße 19.

**Er kommt, der Schürer bei A.....**

Mein reichhaltiges Lager von

**Tapeten u. Borden**

empfehle zu den billigsten Preisen. **Nestle** werden zu jedem billigsten Preise abgegeben. Außerdem empfehle eine

reichhaltige **Muster-Collection für Salons und bessere Wohnstuben** in stylgerechten geschmackvollen Dessins. Hochachtungsvoll

**J. A. Popken, Maler.**

**Mein reichhaltiges Lager**

Das diesjährige Schützenfest wird gefeiert vom 9. bis incl. 13. Juli.

Mittwoch, den 9. Juli: Königsschießen; Versammlung der Schützen auf dem Schloßplaz nachmittags 2 Uhr.  
Donnerstag, den 10. Juli: Vogelschießen; Versammlung der Schützen auf der Schlachte nachmittags 1 1/2 Uhr.  
Freitag, den 11. Juli, von 3 Uhr Nachmitt. an Prämien-schießen.  
Sonntag, den 13. Juli, nachmittags 3 Uhr: Versammlung der Schützen auf dem Marktplaz. — Prämien-schießen.

Zum Festplaz hat Jeder freien Zutritt. An dem Vogel- und Prämien-schießen kann Jeder theilnehmen, jedoch werden Personen unter 18 Jahren nicht zugelassen.  
Zu diesem Feste wird hierdurch freundlichst eingeladen.  
Jever, den 30. Juni 1890.

**Die Commission des Schützen-Vereins.**

**SAMOS,** à Flasche 1 Mk., **Leichten Bordeaux-Wein,** garantiert rein, à Flasche 80 Pfg., empfiehlt **J. B. Egberts.**

5216 Gewinne  
**Große Lotterie**  
zu Bremen 1890.  
Hauptgewinne im Werthe von  
50,000 Mark  
20,000 Mark  
10,000 Mark  
5,000 Mark  
3,000 Mark  
2,000 Mark  
1,000 Mark  
500 Mark, 200 Mark, 100 Mark u. s. w.  
Loose à 1 Mark, 11 Loose f. 10 Mk. sind zu beziehen durch die Nordwestdeutsche Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung, Abtheilung für Verloosung Bremen.  
Für Porto u. Liste 20 Pfg. extra beizufügen.

**Wichtig für Schuhmacher.** Durch große, vortheilhafte **Leder-Einkäufe** bin ich im Stande, das Leder auch in kleinen Quantitäten zu äußerst billigen Preisen wieder abzugeben. Schuhwaarenartikel.  
**W. Diedrichs,** Götterstr. 9.

**Damen,** welche das **Zuschneiden und Aufgarnen der Röcke** gründlich erlernen wollen, können sich melden bei **A. Müller,** Schneiderin, Königstr. 11, 2. Etage.

**Blendend weissen Teint** erhält man schnell und sicher, **Sommersprossen** verschwinden unbedingt d. d. Gebrauch v. **Bergmann's Lilienmilchseife**, allein fabrizirt von **Bergmann & Co.** in Dresden. Verf. à St. 50 Pfg. b. **W. Morise.**

**Gau** fische alle Briefmarken gegen bessere um. Prospekt gratis. **G. Schmeier,** Nürnberg.  
**Gesucht** auf sofort ein tücht. Dienstmädchen. Dörfriesenstraße 71 a. part. links.

**Wilhelms-havener Schützen-Verein.**



**Programm zum Schützen-Fest am 6., 7. und 8. Juli 1890.**

**Erster Festtag:** Morgens 6 Uhr: Reveille. 11 Uhr: Versammlung der Schützen im Parkrestaurant und 12 Uhr: Abmarsch nach dem Stations-Gebäude, Bismarckstraße, Neuestraße, Hinterstraße, Mantuffelstraße, Königstraße, Oldenburgstraße, Neunstraße (20 Minuten Raft im Hotel „Prinz Heinrich“), nach dem Festplaz, wie in früheren Jahren. Um 2 Uhr: Gemeinschaftliches Diner im festlich geschmückten Schützenhause, an dem sich auch Nichtschützen beteiligen können; Cowert 2 Mk. Schießen von 3 1/2 bis 7 Uhr auf: 1. Königsschieße, 2. Concurrenzschieße, freihändig, 3 Schuß 1 Mt., 3. Concurrenzschieße, aufgelegt, 3 Schuß 1 Mt., 4. Probierschieße und Punttschieße, 10 Schuß 1 Mt., 5. Festschieße (Festschieße 200 m), 3 Schuß 1,50 Mt., Schieße „Wilhelmshaven“ steht für alle drei Tage. — Proklamirung des Königs, Umzug über den Festplaz und zurück nach dem Schützenhause. Nachmittags: Volksbelustigungen. 3 1/2 Uhr: Concert im Schützenhause. Abends 8 Uhr: Anfang des Schützenballes bei doppelt besetztem Orchester. Essen à la carte.

**Zweiter Festtag:** Morgens von 8 1/2 bis 11 1/2 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr: Schießen auf 1. Punttschieße freihändig, 10 Schuß 1 Mt., 2. Puntt- u. Probierschieße aufgelegt, 10 Schuß 1 Mt., 3. Festschieße „Oldenburg“ (Festschieße 175 m), 3 Schuß 1,50 Mt., steht 2 Tage, 4. Standschieße I, freihändig, 3 Schuß 1 Mt., 5. Standschieße II, aufgelegt, 3 Schuß 1 Mt., Nachmittags 3 Uhr: Volksbelustigungen, Concert, Kinder-Vergnügen und Kinder-Vall im Schützenhause. Abends 8 Uhr: Schützen-Vall bei doppelt besetztem Orchester. Essen à la carte.

**Dritter Festtag:** Um 1 1/2 Nachmittags: Versammlung im Vereinslokale und Ausmarsch nach dem Festplaz. Von 8 1/2 bis 11 1/2 Uhr Vormittags und von 3 bis 7 Uhr Nachmittags: Schießen nach den Scheiben, wie am 2. Festtage. Demnach Umzug über den Festplaz und Begleitung des Schützenkönigs nach dem Schützenhause. Nachmittags: Volksbelustigungen. Von 3 Uhr ab: Concert im Schützenhause wie an den beiden ersten Tagen. 8 Uhr Abends: Anfang des Balles bei doppelt besetztem Orchester. Essen à la carte.

**Anmerkung.** Das das Schützenhaus besuchende Publikum zahlt für jedes Concert 0,20 Mk., für den Eintritt in den Saal während des Balles 0,30 Mk. für die Beteiligung am Ball für jeden Ballabend 3 Mk., und hat den Anordnungen des Vorstandes und des Vergnügungs-Comites in jeder Beziehung Folge zu leisten. Partoutkarten für alle 3 Tage zu den Concerten und Ballen 6 Mark.

Der unterzeichnete Vorstand beehrt sich, auswärtige Schützen, sowie ein verehrliches hiesiges und auswärtiges Publikum hiermit zur Theilnahme am Feste ganz ergebenst einzuladen.

**Mitglieder und fremde Schützen, welche sich am Ausmarsch beteiligen, können am Prämien-schießen theilnehmen. Mitglieder, welche sich nicht am Ausmarsch beteiligen, dürfen am Königs- und Festschießen nicht theilnehmen. Schützenkinder, welche an dem Kinder-Vergnügen theilnehmen wollen, haben sich vorher Gratzkarten an der Kasse wegen Freiloosung der Kindergewinne zu holen.**  
**Der Vorstand des Wilhelmshav. Schützenvereins.**

**Kinderwagen** empfiehlt in größter Auswahl zu billig gestellten Preisen **Ed. Buss.**

**Schuhwaaren** Größtes Lager in **Herren-, Damen- und Kinder-** **Schuhwaaren** von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten. Verkauft nur dauerhafte Qualitäten zu billigen Preisen. **G. Frerichs.**

Hauptgew.: 600000 Rmk., 500000 Rmk., 400000 Rmk., 2 mal 300000 Rmk., 3 mal 200000 Rmk. u. s. w.  
**Original-Kauf-Loose 5. Kl. der Berliner Schlossfreiheit-Lotterie** (Hauptziehung vom 7. bis incl. 12. Juli 1890, kleinster Gewinn 500 Mark) verendet gegen baar, so lange Vorrath reicht: 1/3 à 112, 1/3 à 73, 1/4 à 28, 1/5 à 15 Mark; ferner Kauf-Anteil-Loose 5. Klasse mit meiner Unterschrift an in meinem Besitz befindlichen Original-Loosen 1/3 à 14, 1/12 à 7,50, 1/32 à 3,75, 1/64 à 2 Mark. Die Gewinne dieser Loose werden bei mir sowohl bei Original-, wie bei Anteil-Loosen promptmäßig ohne jeden Abzug ausgezahlt. Amtliche Gewinnliste 5. Klasse inkl. Porto 30 Pfg.  
**Hauptgewinn 600000 Reichsmark baar.** Original-Kauf-Loose 4. Klasse 182. Preuss. Lotterie (Hauptziehung vom 22. Juni bis 9. August 1890) verendet gegen baar, so lange Vorrath reicht, ohne alle Bedingungen: 1/3 à 24, 1/2 à 120, 2/3 à 60 Mark; ferner kleinere Anttheile mit meiner Unterschrift an in meinem Besitz befindlichen Original-Loosen: 1/3 à 24, 1/12 à 12, 1/32 à 6, 1/64 à 3,25 Mark Amtliche Gewinnliste 4. Klasse verende à 50 Pfg. pro Exemplar.  
**Carl Hahn,** Lotterie-Geschäft, Berlin SW., Neuenburg. Str. 25 (gegr. 1868).

**Er kommt, der Schürer bei A.....**

**Bremen-Hamburger Sterbekasse (A.=G.).**

Die Prämien-Dittungen der Bremen-Hamburger Sterbekasse sind eingetroffen.  
Die Interessenten können dieselben bis zum 30. d. Mts. spätestens bei mir einlösen.  
Bant, den 1. Juli 1890.

**J. W. Neemken,** Agent, Velfort, Vitenstraße 5.  
Am **Sonnabend, 5. d. M.: General-Versammlung** (Vorstandswahl) im Vereinslokale. Um zahlreiches Erscheinen gebeten.  
**Der Vorstand.**

Am **Sonnabend, 5. d. M.: General-Versammlung** (Vorstandswahl) im Vereinslokale. Um zahlreiches Erscheinen gebeten.  
**Der Vorstand.**

Am **Sonnabend, 5. d. M.: General-Versammlung** (Vorstandswahl) im Vereinslokale. Um zahlreiches Erscheinen gebeten.  
**Der Vorstand.**

Am **Sonnabend, 5. d. M.: General-Versammlung** (Vorstandswahl) im Vereinslokale. Um zahlreiches Erscheinen gebeten.  
**Der Vorstand.**

**Gau-Turnfahrt** von Oldenburg, über Dreifbergen, Westerstede, Zwischenahn. Abfahrt von hier nach Oldenburg Morgens 6 Uhr, Rückkehr Abends 11 Uhr. In Westerstede gemeinschaftliches Mittagessen. Diejenigen, welche am lehteren theilzunehmen beabsichtigen, wollen sich gefl. bis 6. d. M. in der Turnhalle melden.  
**Der Turnrath.**

**Schach-Club.** Heute, **Donnerstag: Spiel-Abend** in **E. Meyer's Restaurant.**

**Gödens. Gasthof Steinmeyer.** Sonntag, den 20. Juli, (nicht am 6. Juli):

**Garten-Concert,** ausgeführt von der **Wilhelmshav. Seebataill.-Kapelle** unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **Rothe.**

**Homöopathische Naturheilmethode.**

Meine langjährige Praxis setzt mich in den Stand, allen **Wagen-, Kopf-, Hals-, Brust-, Lungen- u. Nerven-Leiden**, sowie **Weschleieber, off. Weimunden, Gantauschlag Rheumatismus** u. alle hier nicht benannten Krankheiten in kurzer Zeit gründlich zu helfen.  
Speziell fallen **Frauen-, Geschlechts- u. Kinderkrankheiten**, sowie **Weschleieber, Krämpfe, Zahnen der Kinder** u. in meinen Wirkungskreis.  
werden sofort besetzt.  
**D. Picker,**  
Bismarckstraße 23.

**Herren-Turnschuhe,** à Paar Mk. 2,50.  
**Knaben-Turnschuhe,** à Paar Mk. 2,30.  
u. s. w., äußerst billig!  
**W. Diedrichs,** Götterstr. 9.

Zu vermietben zum 1. Aug. eine freundl. Oberrwohnung mit Wasserl. Näh. Götterstr. 11, 1. Tr.

**Geburts-Anzeige.** (Statt jeder besonderen Meldung.)  
Die glückliche Geburt einer gesunden Tochter beehren sich ergebenst anzuzeigen **Feneimeister Schadegg und Frau.**

**Er kommt, der Schürer bei A.....**